

Zulassungsordnung für den Masterstudiengang Europäische Literaturen und Kulturen / European Literatures and Cultures der Philologischen Fakultät

Aufgrund von § 29 Absatz 2 Satz 5 und 6 des Landeshochschulgesetzes (LHG) von Baden-Württemberg vom 1. Januar 2005 (GBl. S. 1), geändert am 19. Dezember 2005 (GBl. S. 794, 798), hat der Senat der Universität Freiburg in seiner Sitzung am 25. April 2007 die nachfolgende Satzung beschlossen.

§ 1 Allgemeines

Eine Zulassung zum Masterstudiengang ist nur zum Wintersemester möglich. Bewerbungsschluss für die Zulassung ist jeweils der 30. Juni. Der Zulassungsantrag einschließlich aller erforderlichen Unterlagen muss bis zu diesem Zeitpunkt bei der Universität Freiburg eingegangen sein.

§ 2 Zuständigkeit

(1) Über die Zulassung oder Ablehnung des Bewerbers/der Bewerberin entscheidet eine Zulassungskommission. Diese besteht aus zwei Professoren/Professorinnen, Hochschul- oder Privatdozenten/-dozentinnen und einem wissenschaftlichen Mitarbeiter/einer wissenschaftlichen Mitarbeiterin (darunter dem wissenschaftlichen Koordinator/der wissenschaftlichen Koordinatorin des Studienganges), die verschiedenen der am Studiengang beteiligten Fakultäten angehören müssen, sowie einem Mitglied des Fakultätsvorstandes der Philologischen Fakultät, das nicht zum Kreis der Fachvertreter/Fachvertreterinnen gehört, oder einem/einer vom Fakultätsvorstand der Philologischen Fakultät beauftragten Professor/in oder Hochschul- oder Privatdozent/in, der/die nicht zum Kreis der Fachvertreter/Fachvertreterinnen gehört. Die Zulassungskommission sichtet die Bewerbungsunterlagen und erstellt eine Rangfolge der Bewerber/Bewerberinnen.

(2) Auf der Grundlage dieser Rangfolge erteilt die Zentralstelle für studentische Angelegenheiten die Zulassungsbescheide, die Ablehnungsbescheide erteilt die Zulassungskommission.

§ 3 Zulassungsvoraussetzungen

- (1) Zum Masterstudiengang kann nur zugelassen werden, wer
- ein mindestens dreijähriges Studium mit einem philologischen und/oder kulturwissenschaftlichen Schwerpunkt an einer deutschen oder ausländischen wissenschaftlichen Hochschule mit überdurchschnittlichem Erfolg abgeschlossen hat; über die Gleichwertigkeit anderer Hochschulabschlüsse entscheidet die Zulassungskommission;
 - über sehr gute Deutschkenntnisse verfügt, die - sofern es sich nicht um die Muttersprache des/der Studierenden handelt - in der Regel durch die „Deutsche Sprachprüfung für den Hochschulzugang für ausländische Studierende“/DSH (mit dem Gesamtergebnis DSH-3) oder ein TestDaF-Zertifikat (Niveau Test DaF 5 in jedem der vier Prüfungsbereiche) nachgewiesen werden;

- über sehr gute Englischkenntnisse (Niveau C 1 des Europäischen Referenzrahmens) verfügt, die - sofern es sich nicht um die Muttersprache des/der Studierenden handelt - durch einen Sprachtest nachzuweisen sind;
- über gute Kenntnisse in einer weiteren modernen oder alten Sprache verfügt, die durch einschlägige Dokumente nachzuweisen sind.

(2) Weitere Zulassungsvoraussetzung ist die Vorlage der in § 4 im Einzelnen aufgeführten Unterlagen.

(3) Am Zulassungsverfahren nimmt nur teil, wer sich form- und fristgerecht um einen Studienplatz beworben hat.

§ 4 Bewerbung

(1) Für eine ordnungsgemäße Bewerbung ist die Vorlage folgender Unterlagen erforderlich:

- der vollständig ausgefüllte Zulassungsantrag auf dem Antragsformular der Universität Freiburg;
- beglaubigte Kopien des Zeugnisses und der Urkunde über das abgeschlossene Hochschulstudium sowie ein Transcript of Records (Leistungsübersicht), aus dem die Studieninhalte hervorgehen (ggf. in amtlich beglaubigter Übersetzung bei Studienabschluss an einer ausländischen Hochschule);
- ggf. Nachweise (z. B. Qualifikationsarbeiten oder geeignete Leistungsnachweise) über den Studienschwerpunkt des vorangegangenen Hochschulstudiums, sofern dieser nicht eindeutig aus dem Transcript of Records hervorgeht;
- ggf. ein Nachweis über den Sprachtest für das Deutsche und/oder Englische;
- Nachweis über Kenntnisse in einer weiteren alten oder modernen Sprache;
- zwei Gutachten bzw. Empfehlungsschreiben von akademischen Lehrern/Lehrerinnen (in deutscher, englischer oder französischer Sprache);
- eine Erläuterung der persönlichen Beweggründe des Bewerbers/der Bewerberin für die angestrebte Aufnahme des Masterstudiums im Fach „Europäische Literaturen und Kulturen/ European Literatures and Cultures“ (zwei bis drei Seiten in deutscher oder englischer Sprache);
- ein tabellarischer Lebenslauf ("curriculum vitae") im Umfang von zwei bis drei Seiten (in deutscher oder englischer Sprache).

(2) Sofern der Bewerber/die Bewerberin zum Zeitpunkt des Bewerbungsschlusses am 30. Juni das Hochschulstudium bereits abgeschlossen hat, jedoch noch keine beglaubigte Kopie des Zeugnisses und der Urkunde über das abgeschlossene Studium vorlegen kann, genügt für die Bewerbung die Vorlage einer Bestätigung der Hochschule, dass und mit welcher Gesamtnote dieses Studium abgeschlossen wurde. Die beglaubigte Kopie des Zeugnisses und der Urkunde muss der Universität Freiburg in diesem Fall spätestens zum Zeitpunkt der Einschreibung vorgelegt werden.

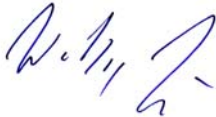
Sofern der Bewerber/die Bewerberin das Hochschulstudium bis zum Bewerbungsschluss am 30. Juni noch nicht abgeschlossen hat, so hat er/sie das voraussichtliche Erreichen der Zulassungsvoraussetzung gemäß § 3 (Abschluss des Studiums mit überdurchschnittlichem Erfolg) durch eine Bescheinigung über alle bereits erbrachten Leistungen (einschließlich Noten und ECTS-Angaben) und eine Bestätigung über die Benotung der Abschlussarbeit oder ersatzweise über die erfolgte Abgabe oder zumindest die Anmeldung der Abschlussarbeit nachzuweisen. Die Zulassung erfolgt in diesem Fall unter der Bedingung, dass der erfolgreiche Abschluss des Studiums spätestens zum Zeitpunkt der Einschreibung durch eine beglaubigte Kopie des Zeugnisses und der Urkunde über das abgeschlossene Studium nachgewiesen wird. Zusätzlich ist die Bestätigung der Zulassungskommission vorzulegen, dass das Studium mit überdurchschnittlichem Erfolg (gemäß § 3 Absatz 1) abgeschlossen wurde.

(3) Die Bewerbung ist an den Koordinator/die Koordinatorin des Studiengangs "Europäische Literaturen und Kulturen/European Literatures and Cultures", Philologische Fakultät der Universität Freiburg, zu richten.

§ 5 In-Kraft-Treten

Diese Zulassungsordnung tritt mit Wirkung vom 1. April 2007 in Kraft und wird in den Amtlichen Bekanntmachungen der Universität Freiburg bekannt gemacht. Sie gilt erstmals für das Zulassungsverfahren zum Wintersemester 2007/2008. Gleichzeitig tritt die Zulassungsordnung für den Masterstudiengang Europäische Literaturen und Kulturen / European Literatures and Cultures der Philologischen Fakultät vom 29. Juni 2005 außer Kraft.

Freiburg, den 4. Mai 2007

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'W. Jäger', is positioned above the typed name of the signatory.

Prof. Dr. Wolfgang Jäger
Rektor